

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Wintersemester 2019/2020 findet die Vorsetzung von den Grundkursen in Katathym Imaginativer Psychotherapie (KIP) statt. Wir möchten Sie zu dieser Fort- bzw. Weiterbildung herzlich einladen.

Die KIP ist eine tiefenpsychologisch fundierte, integrative Psychotherapiemethode. Kennzeichnendes therapeutisches Element sind dialogisch begleitete Imaginationen, in welchen sich symbolisch bildhaft die Wünsche, Konflikte, Abwehrstrukturen und Übertragungsangebote der Patienten darstellen. Die Imaginationsebene dient als geschützter Entwicklungsraum, in dem eine Ausdifferenzierung von Ich-Funktionen, Arbeit an Konflikten, Stärkung des Selbst und Erprobung von Neuen möglich wird. Besonders indiziert ist die Methode bei Anpassungsstörungen, psychosomatischen Erkrankungen, Angststörungen, Traumatisierungen und in der Nachentwicklung von affektiven Störungen.

KIP ist auch anerkannt als Zweitverfahren in der ärztlichen Weiterbildung für den Zusatztitel Psychotherapie.

43

**Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP)
Grundkurs 3, Regression**

FRIEDRICH, E.

16 Std.

Freitag, 29.11.19, 17:00 - 21:30 Uhr,

Samstag, 30.11.19, 09:00 - 19:30 Uhr

ÄPK, Seminarraum 1 oder 2

Der Grundkurs 3 setzt die Arbeit aus Kurs 2 fort, in dem es um Beziehung und Konflikt ging. Die jetzigen Themen sind Regression, Entwicklung und Bindung. Die Regression kann aktiv durch Imaginationen früherer Altersstufen eingestellt werden oder mit spezifischen Motiven und besonderer Aufmerksamkeit i.S. von Bindung und Entwicklung erlebt, beachtet und bearbeitet werden.

Bitte Malzeug mitbringen

44

**Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP)
Grundkurs 4, „KIP als Prozess“**

FRANZ, J.

16 Std.

Freitag, 31.01.20, 17:00 - 21:30 Uhr,

Samstag, 01.02.20, 09:00 - 19:30 Uhr

ÄPK, Seminarraum 1

Unter dem Thema „KIP als Prozess“ soll nun der Verlauf einer KIP betrachtet werden: wie werden die Motive (und welche) eingesetzt, wie entfalten und entwickeln sie sich auf der Basis der Übertragung und Gegenübertragung, welche Anreicherung und Aufarbeitung sind im gemalten Bild möglich. Mit der Verarbeitung der dazu sich entfaltenden Assoziationen soll der Prozess als ein vitales Ganzes zusammengeführt und erarbeitet werden. Das geschieht wieder mit Übungen, Malen und Besprechen.

Bitte Malzeug mitbringen

Anmeldung über die Geschäftsstelle des ÄPK per E-Mail anmeldung@aepk.de,

Sylvie Monnier-Koletsis Tel.: 089/123 82 11.

Kosten: je Kurs 176,-€ für ÄPK Mitglieder, 224,-€ für Gasthörer, die Kurse können einzeln gebucht werden.
